

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

79 (21.3.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79. Erstes Blatt.

Samstag den 21. März

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 8966. Den Wirthschaftsbetrieb im Landbezirk betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Landbezirks.

Es sind in letzter Zeit mehrfach im Betriebe von Wirthschaften in den Orten des Landbezirks Veränderungen — durch Tod des Wirthschaftsberchtigten, Verkauf, Verpachtung, gänzliche Einstellung — vorgekommen, ohne daß hiervon das Bezirksamt benachrichtigt wurde.

Die Bürgermeisterämter werden auf die diesbezüglichen Bestimmungen der Vollzugsverordnung zur Gewerbeordnung vom 23. Dezember 1883 — S. 51 und 52 (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1883 Seite 381 ff.) mit dem Anfügen aufmerksam gemacht, daß diese Bestimmungen in künftigen Fällen genau zu beachten sind.

Karlsruhe, den 14. März 1885.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Einladung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Theilnahme an dem zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers Sonntag den 22. März, Vormittags 10 Uhr, stattfindenden Festgottesdienst freundlichst eingeladen.

Versammlung 1/10 Uhr im großen Rathhauseaal zum gemeinsamen Kirchgang.

Karlsruhe, den 18. März 1885.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Schumacher.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Deutschen Kaisers wird nächsten Sonntag den 22. März unmittelbar nach dem Morgengebete ein Festgottesdienst abgehalten, wozu unsere Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

Der Vorstand.

Anzeige.

22. Eine Vorfeier zum Geburtstag des Kaisers wird am Samstag den 21. März 10 Uhr am Gymnasium in der Aula der Anstalt abgehalten, wozu hiermit ergebenst eingeladen wird.

Die Direction des Gymnasiums.

Realgymnasium.

Zur Feier des 89. Geburtstages Sr. Majestät des Deutschen Kaisers findet Samstag den 21. d. M., abends 7 Uhr, ein Schulfest statt. Zu freundlicher Theilnahme werden die Angehörigen unserer Schüler sowie die Freunde der Jugend eingeladen. Eingang Waldhornstraße 15.

Groß. Direction.

Museums-gesellschaft.

Samstag den 21. März, Abends 7 Uhr,
im großen Museumsaal:

Vortrag des Herrn Professor Dr. Kugler von Tübingen.

Thema: „Marie Antoinette.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Um Störungen zu vermeiden, werden bei Beginn des Vortrages die Thüren zum Saal und zur Gallerie geschlossen.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraum zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 17. März 1885.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen Prüfungen der Oberklassen der erweiterten Schule finden an folgenden Tagen statt:

A. Mädchen:

Montag den 23. März	von 8 — 9 1/2 Uhr	Kl. VII	Hauptl. Wendling,	} Waldstraße 83, Schützenstraße 35.
"	9 1/2 — 11	" VIII	" Raites	
"	2 — 3 1/2	" VIIa	" Reuther,	
"	3 1/2 — 5	" VIIb	" Schäfer	

Mit der Prüfung ist eine Handarbeits-Ausstellung in den beiden Schulhäusern verbunden.

B. Knaben:

Dienstag den 24. März	von 8 — 9 1/2 Uhr	Kl. VII	Hauptl. Hoffmann,	} Gartenstraße 16, Schützenstraße 35.
"	9 1/2 — 10	" Turnen	"	
"	10 — 11 1/2	" Kl. VII	" Morlock,	
"	11 1/2 — 12	" Turnen	"	
"	2 — 3 1/2	" Kl. VIII	" Schnorr,	

Mit der Prüfung ist eine Ausstellung der im Schuljahr 1884/85 gefertigten Zeichnungen verbunden.

Zur Theilnahme an diesen Prüfungen laden wir die Eltern der Schüler und Schülerinnen sowie die Freunde der Jugend ergebenst ein.

Karlsruhe, den 20. März 1885.

Das Rektorat:
G. Specht.

Fabrisk-Versteigerung.

21. Montag den 23. März l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden in der Schützenstraße 40 im 3. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Franz Hahn, Wagenwärter, gehörigen Fabrikgegenstände öffentlich versteigert: 1 silb. Taschenuhr, Mannsleider, Beißzeug, 1 Kanapee, 1 weiß. nuss. Schrank, 1 große Kommode, 2 vollständige Betten mit Kissenmatten, Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 19. März 1885.

Veop. Brombacher, Bausenrichter.

Knielingen.

Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute stattgehabten Liegenschaftsversteigerung aus dem Nachlaß der Landwirth Konrad Engelhardt IV Wittwe, Juliane geb. Siegel von Knielingen, ein Gebot auf die nachbeschriebene Hofraithe nicht eingelegt wurde, so wird dieselbe am

Montag den 30. März 1885,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Knielingen einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und um das sich ergebende höchste Gebot endgiltig zu entscheiden.

L. B. Nr. 296. 4 Ar 47 Meter Hofraithe mit einem einstöckigen Wohnhause nebst Scheuer mit Stallung und Schweineställen, in der Feldstraße zu Knielingen gelegen, neben Georg Jakob Metzger VII und Gottlieb Friedrich Kiefer. Schätzungspreis 4000 M.

Mühlburg, den 14. März 1885.

Groß. Notar

Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 15 ist der 2. Stock, bestehend in 5—6 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicherlammer, 2 Kellern, Gas-, Wasserleitung und Entwässerung etc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 33. Kaiserstraße 144 ist auf 23. Juli oder auch früher die Wohnung, zwei Stiegen hoch, bestehend in 6 Zimmern und Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen drei Stiegen hoch daselbst.

— Kriegstraße 102 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, Kammer nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung nebst Gartengeräth, per 23. April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Leopoldstraße 13 ist im 2. Stock eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern, welche neu hergerichtet wird, auf 23. April zu vermieten.

32. Eine hübsche Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 3 Kammern, 3 Kellern und Garten, in freier Lage der Ettlingerstraße, ist per 23. April zu vermieten. Preis 750 M. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Bekanntmachung.

21. Die öffentliche Prüfung der Töcherschule findet in folgender Ordnung in der Aula der Töcherschule — Kreuzstraße 15 — statt:

Donnerstag den 26. März	von 8 — 9 Uhr	Kl. Ia u. b	Hptl. Stimm,
	" 9 — 10 "	" Kl. IIa u. b	Hptl. Schlechter u. Sauerbeck,
	" 9 — 11 "	" Kl. IIIa u. b	Frau Keller u. Fr. Rißmann,
	" 11 — 12 "	" Kl. IV	Hptl. Gerbracht,
	" 11 — 12 "	" Kl. Va	Hptl. Ziegler,
	" 2 — 3 "	" Kl. Vb	Hptl. Baumann,
	" 3 — 3 1/2 "	" Kl. Vc	Hptl. Karons,
	" 3 — 4 "	" Kl. VIa	Hptl. Pabst,
Freitag den 27. März	von 9 — 9 1/2 Uhr	Kl. VIIb	Hptl. Stehlin,
	" 9 — 10 "	" Kl. VIIa	Hptl. Hüffner,
	" 10 — 10 1/2 "	" Kl. VIIb	Hptl. Lebmann,
	" 10 — 11 "	" Kl. VIIc	Hptl. Fröh,
	" 11 — 11 1/2 "	" Kl. VIII	Hptl. Dr. Baumeister.

Mit der Prüfung ist eine Ausstellung der im Schuljahr 1884/85 gefertigten Handarbeiten und Zeichnungen verbunden.

Zu dieser Prüfung laden wir die Eltern der Schülerinnen und die Freunde der Jugend ergebenst ein.

Karlstraße, 19. März 1885.

Das Rektorat.
G. Specht.

Wein-Versteigerung.

Montag den 23. März 1885,

Nachmittags 1 1/2 Uhr beginnend,

werden im Auftrage des Herrn **J. Schwarz** in dessen Lagerteller, **Birkel 19a**, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

35000 Liter Oberländer und Pfälzer Weißweine (verschiedene Jahrgänge), **6000 Liter Burgunder, Bordeaux, Affenthaler und Zeller Rothwein**, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

NB. Garantie für reine Weine.

3.1.

Wohnung zu vermieten.

Im neugebauten Hause Luisenstraße 87 sind Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküchen, Wasserleitung und Glasabfluß auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 89 im 3. Stock.

Ladenlokal

mit Zimmer oder Wohnung, auch als Bureau sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Kattierstr. 160 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Gesucht wird auf 23. Juli eine komfortable Wohnung von circa 5 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. S. 43 abzugeben.

* Für eine einzelne Dame wird in guter Lage eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör in einem guten Hause für das nächste Juliquartal gesucht. Angebote mit Bezeichnung der Wohnräume und des Mietzinses unter A. L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Es wird eine bessere Wohnung von 4—5 Zimmern (Gas- und Wasserleitung) auf 23. April zu mieten gesucht. Eine Wohnung im Bahnhofs-Admittell erhält den Vorzug. Offerten mit Preisangabe sind zu richten an **M. Merke**, Kaiserstraße 30.

Zimmer zu vermieten.

Erbsprinzenstraße 32 ist im Hinterhause ein schönes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

2.8. **Nüppurrerstraße 23**, Eckhaus, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehen, um 14 Mk. per Monat mit Bedienung sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, Glasstüre rechts.

— Zwei möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: **Amalienstraße 59** im 2. Stock.

2.3. Wegen Verlegung ist eine schöne Wohnung im Hinterhause von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall sogleich oder auf 23. Juli an eine ruhige Familie von 2—3 Personen zu vermieten. Näheres **Werderstraße 14** parterre.

*3.2. Ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten: **Amalienstraße 1**, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch.

*2.2. Marienstraße 13, parterre, ist sogleich oder auf 1. April ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Luisenstraße 21 st. b 2 Mansardenzimmer mit Kochofen und ein Parterrezimmer mit Kochofen auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Kaiserstraße 205 sind im Seitenbau zwei ineinandergehende Zimmer an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch rechts.

2.1. Ein möbliertes Zimmer, Aussicht auf die Straße, ist auf 1. April billig zu vermieten: **Kriegstraße 89**.

* Leopoldstraße 4, 1 Treppe hoch, ist sogleich oder später ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 2 Uhr.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Ingenieur sucht ein helles, möbliertes Zimmer in guter Familie sofort oder längstens zum 1. April zu mieten. Offerten unter Chiffre A. X. im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

* Ein freundliches Zimmer wird von einem Herrn auf den 1. April zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter G. K. 24 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein möbliertes Zimmer

sucht ein junger Kaufmann zu mieten. Offerten mit Angabe des Preises bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. abzugeben.

Für ein ruhiges Geschäft

wird auf 23. Juli eine geräumige, helle und trockene Niederlage von 2—3 Räumen mit geeignetem Bureau — gleichgültig in welcher Lage — zu mieten gesucht. Gesl. Offerten sub B. H. Nr. 23 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 4.1.

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen **Kronenstraße 49**.

*4.3. Feine Herrschaftsköchinnen, Zimmer-, Haus-, Spül- und Kindermädchen finden sogleich oder auf's Ziel gute und lohnende Stellen durch **Frau Franz**, Waldhornstraße 21.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

— Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, auch waschen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen **Hirschstraße 18** im zweiten Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann sowie die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht sogleich Stelle als Mädchen allein. Näheres bei **Frau Müller**, Adlerstraße 36.

2735000 M. Instituts- u. 812000 M. Privatgelder

getheilt von 400 M. ab auf I. und II. Hypotheken auszuliehen. Beträge werden bis zu % des Schätzungswertes gegeben, ebenso werden **Kaufschillinge** übernommen. Näheres bei **Verlag von Taxationen, Verlagscheinen und Grundbuchauszügen durch Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.2.

M. 23 000 bis M. 30 000
auf I. Hypothek zu 4 1/2 % auszuliehen. Offerten unter A. A. besorgt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Bergolder.

2.1. Zwei tüchtige Bergoldergehilfen, welche auch im Bergieren und Jurichten erfahren sind, finden dauernde Stelle bei **H 1153 Z. Carl Höfler in Zürich.**

Gesucht

wird ein Abschreiber mit schöner Handschrift. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Für Lackierer!

3.2. Ein in der Lackerei von Gebläskränken durchaus tüchtiger Mann findet als Meister dauernde Stelle. **Kassensabrik Ade in Stuttgart.**

Ein Kutscher,

sehr tüchtig und zuverlässig, für Chaise und Kollifurwerk gut, sucht sofort anderweitig Stelle durch **H. Tröster**, Placcur, Karl-Friedrichstraße 3.

Dienstpersonal

— aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **H. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrling.

*3.3. Ein gesitteter junger Mann kann unter günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten. **Friedrich Ruab**, Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße.

Buchhandlungs-Lehrling.

3.2. Jetzt oder später kann ein junger Mann als **Volontär** oder **Lehrling** in eine **Buchhandlung** hier eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Buchbinder-Lehrling-Gesuch.

*3.3. Ein junger, braver Mann, welcher die Buchbinderlei gründlich erlernen will, kann sogleich eintreten bei

Eduard Jakob,

Buchbinder und Zimmerdepezier,
Bürgerstraße 13.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein junges Mädchen, welches die Frauenarbeitschule besucht hat, sucht in einem bessern Hause eine Stelle zu einem Kinde oder in einem Laden, da dasselbe gut rechnen und schreiben kann. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen. Zu erfragen **Leopoldstraße 29** im 2. Stock.

Commis-Stelle Gesuch.

* Ein tüchtiger junger Mann sucht auf einem Comptoir baldigst Stelluna. Offerten unter W. 500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Wischen der Parquetböden, Waschen, Bühen, Waschen u. s. w. Näheres Tonglasstraße 32 im 3. Stock. 3.3.

Eine Frau sucht bei einer Dame oder einem Herrn einen Kaufdienst gegen freie Wohnung. Gleichzeitig empfiehlt sich dieselbe im Waschen, Bühen und Pügeln. Zu erfragen Kaiserstraße 59 im 2. Stock des Vorderhauses.

Empfehlung.

* Eine Wascherin nimmt noch Wäsche stückweise zum Waschen an und verspricht pünktliche Besorgung. Adressen beliebe man Bürgerstraße 13 im Seitenbau im zweiten Stock abzugeben.

Sunde

werden in und außer dem Hause zu 2 M. geschoren bei

Emil Rupp, Querstraße 16.

Verloren.

* Am Josephstag, Nachmittags, wurde von der Leopold- bis zur Bürgerstraße ein ungebügeltes Herrenhemd verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Leopoldstraße 2 im 3. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* 2.2. Ein sehr gutes Bett und einige Paar Vorhänge, geputzt und abgepackt, sind zu verkaufen: Akademiestraße 24 im 3. Stock.

* 2.2. Ein noch gut erhaltener Unteroffizierswaffenrock des Leib-Grenadier Regiments, sowie eine noch ganz neue Unteroffiziers-Stockgarntur — Achselklappen, Kragen und Aufschläge — mit acht goldenen Borten, sind billig abzugeben bei Kleidermacher Kuhlring Wittwe, Kaiserstraße 177 hier.

* Werderstraße 16 ist wegen Verletzung ein noch wenig gebrauchter Kochherd neuester Construction sofort billig zu verkaufen.

Schlafzimmer-Einrichtung.

eine elegante, in ital. Renaissance, 2 Bettstellen, 2 Nachtschischen, eine Waschkommode, 1 Spiegel-schrank, sowie 2 franz. Bettstellen in Nussbaum mit Kissen sind im Auftrag äußerst billig zu verkaufen durch

S. Sischmann, Auktions-Geschäft, Bäbringerstraße 29. 3.3.

Neues gefotenes Pferdehaar

in jeder Qualität ist stets sehr billig zu haben bei

Em. Salomon,

Fell- und Rauchwarenhandlung, Spitalstraße 23.

NB. Ebenfallselbst wird neues rohes Pferdehaar angekauft und gut bezahlt.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten u. s. w. zahlt

Fran Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben. 5.1.

Ziegenfellchen

von jeder Qualität kauft zu den höchsten Preisen die Fell- und Rauchwarenhandlung

Em. Salomon,

Spitalstraße 23.

Zwei halbe Theaterplätze

(Barriere-Voge) sind zu vergeben. Näheres bei Logenbesitzerlicher Vieber. 3.3.

Unterrichts-Gesuch.

* 2.2. Ein junger Mann, der bereits einige Kenntnisse im Französischen besitzt, sucht weiteren Privatunterricht in dieser Sprache. Gest. Offerten unter V. N. 1 Bahnhofspostlagernd hier.

Gänseleberterrinen

von Louis Henry in Straßburg in allen Größen frisch eingetroffen bei

Louis Lauer,

Großverzüglicher Hoflieferant,

4.3. 12 Akademiestraße 12.

Aechter

medicinischer Tokayer-Ausbruch

aus der Tokayerwein-Großhandlung Franz Schiemann in Frankfurt a. M. wird ärztlicherseits als wirksamstes Stärkungsmittel für schwächliche Kinder, Frauen und Reconvalescenten verordnet.

Erhältlich in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Originalflaschen à M. 3, 1.50 und 75 Pf. in Karlsruhe bei den Herren Wolfgang Ebersberger, Kronenstr. 48, Th. Schneider, Ritterstraße, Ernst Salzer, Kaiserstraße 69, Eugen Heiß, Karl-Friedrichstraße 6, Rob. Frig Wwe., Kaiserstraße 229, W. Erb am Spitalplatz. 12.12

Gebrannte Kaffees

zu M. 1.20 in nur reeller Mischung; ebenso empfehle meine anderen Sorten Kaffees billigt.

Hch. Lechleitner,

2.2. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Engl. Vanille-Waffeln

in Büchlein sowie offen empfiehlt

Herm. Munding,

2.2. Kaiserstraße 187.

Spizwegerichhönigboubons,

sicherstes Mittel gegen Husten, Brustbeschwerden und Heiserkeit, von den berühmtesten Ärzten empfohlen, aus der Fabrik von Hugo Wernle in Stuttgart, in Paqueten zu 20 Pf. zu haben bei

C. Starker, Karlsruhe, Kaiserstraße 92. 3.2.

I^a ital. Macaroni,

I^a franz. Macaroni,

I^a franz. Suppenmacaroni

empfehlen die Materialwaarenhandlung

Carl Roth. 3.3.

Eine schöne Auswahl Modellhüte sowie sämtliche Neuheiten für's Puffsch zeigen hiermit ergebenst an.

Hüte zum Formen und Färben werden jede Woche zweimal abgeschickt und sichere gute und schnelle Bedienung zu.

H. Räuber, Waldstraße 35. 4.1.

Den Empfang sämtlicher

Neuheiten

in

Filz- und Seidenhüten,

den soeben eingetroffenen

Hurlly Burlly,

neuester und leichtester engl. Frühjahrsbut

für

Herren und Damen,

sowie Kinderhüte und Kindermützen, alles in größter Auswahl, zeigt hiermit ergebenst an

E. Willmannsdörfer, Gutlager,

Kaiserstraße 169.



73 Luisenstrasse 73

empfehlen ihr Fabrikat

engros & en detail

nach Maass

in den neuesten und elegantesten

Formen

zu den billigsten Preisen.

Reparaturen werden schnell und billigt besorgt.



Benzin und Ligroine

empfehlte die Materialwaarenhandlung
8.3. **Carl Roth.**

Prof. Dr. Jäger's Normal-Unterkleider

für Herren und Damen,
NB. Nur Benger's Fabrikat,
sowie alle übrigen
Normalartikel zu Fabrikpreisen
empfiehlt 3.2.

**W. Finckh's Nachf.,
Eugen Dahlemann,**
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Confirmanden-Anzüge

(Schwere dunkel carrirte Muster)
werden, um damit aufzuräumen,
à 15 Mark

verkauft im
Kleidermagazin von
Friedrich Marfels,
4.3. 123 Kaiserstraße 123.

Trauerhüte

In Crêpe, Grenadine
von 4 Mark bis zu den feinsten in großer
Auswahl bei

3.3. **J. Vater.**

Corsetten u. Schürzen!

Meinen werthen Kunden Karlsruhe's
und Umgegend erlaube mir anzuzeigen
daß ich auf kurze Zeit Kaiserstraße 112
einen Ausverkauf meiner Sachen zu sehr
billigen Preisen halte, und mache die
werthen Herrschaften auf Corsetten von
48 bis 90 Centimes in gutem Fisch-
bein sowie auf meine andern billigen
Artikel aufmerksam und lade zu recht
zahlreichem Besuche ein.

Hochachtungsvoll
H. Köhler.

Mädchen- und Knaben-
Haken-, Schnür- und
Knopfstiefel in Chagrin-,
Rind-, Kalb- und Kidleder
im Preise von M. 3—10,
Pantoffeln in Zeug, Stra-
min, Peluche, Cord und Le-
der von M. 1—5 2.2.

bei
J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

Mein **Détail-Geschäft** befindet sich von jetzt an

Friedrichsplatz 4.

Wilhelm Ellstätter,
Sandwichfabrik.

10.5.

Kaffee — Kaffee

in allen Preislagen, billiger als jede Concurrenz, empfiehlt
Friedrich Maisch,
Großherzog. Hoflieferant,
8.1. Ludwigsplatz 57.

4711

EAU DE COLOGNE

sowie
die beliebte

4711

ROSEN-GLYCERIN-
SEIFE.

in allen Sorten empfiehlt in
„Rechter Waare“

Carl Vohl, Kaiserstrasse 138,
nächst der Infanterie-Kaserne. H.2

Der Fabrikant dieser bekannten Marke, **Ferd. Mühlens** in Köln, ist auf der großen Aus-
stellung in Amsterdam wieder allein von allen deutschen Fabrikanten mit der goldenen
Medaille ausgezeichnet worden.

Nicht zu verwechseln ist die **4711 Eau de Cologne** mit den Farina'schen Fabrikaten.

Fußbodenglanzlack

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu
haben in der

Material- und Farbwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.
Niederlage bei **Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.**

Für die Frühjahrsaison.

Neue Sendungen vorzüglich gearbeiteter

Schuh-Waaren

für Damen, Herren und Kinder
treffen täglich ein.

Preise bei nur **prima** Qualitäten und **eleganten, gut
passenden** Formen, die denkbar **billigsten.**

Wilhelm Koelitz,

4.2. Schuh- und Stiefellager, Kaiserstraße 147.

Baumwollene
Damen- u. Kinderstrümpfe
 in nur guten Qualitäten
 empfiehlt 2.2.
Joseph Halle,
 Kaiserstrasse 96.

Zur Confirmation
 empfiehlt billigst
Gesangbücher
 in verschiedensten Einbänden
C. Feigler.
 3.3.

2.1.

Zerstäuber
 (Rafräichisseurs)
 in den verschiedensten neuesten Systemen u. zu allen Preisen empfiehlt
Friedrich Bloss
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

Camerun-
 Schreibzeuge neu!
 per Stück M. 3.- bei 5.2.
Carl Bregenzer.

Kassenschränke,

 Preisgekrönt. Um Feuer erprobt.
 vorzüglich gearbeitet,
 empfiehlt
Willh. Weiss,
 Erbprinzenstrasse 24,
 Karlsruhe.

Sonnen- und Regenschirme.

Zirkel 24 im Laden.

Die ganz ergiebigste Anzeige, daß mir der Verkauf eines gut sortirten Lagers in **Sonnen- und Regenschirmen bester Fabrikation** zu den **billigst berechneten Preisen** übertragen wurde.

B. Kossmann, Zirkel 24.

NB. Reparaturen werden rüthlich besorgt.

4.2.

Grösstes Lager aller Neuheiten in

Wollspitzen, einfarbig und mit Gold, Spanische und Chantillyspitzen, Goldspitzen und Perlspitzen, Gold- und Stahlborden, Tressen, einfarbig und mit Metallfäden, Perlagremants und Verzierungen, Modeknöpfe und Kleiderschliesser.

Gebrüder Ettliger,

Kaiserstraße 199.

Neu! Neu! Neu!

Unzerreißbare Gardinen

von 45 Pfg. an,

selbst bei hundertmaligem Waschen noch wie neu aussehend.

Eüll-, Bwirn- und Sieb-Gardinen von 18 Pfg. an.

Salon-Gardinen das Paar von 3 M. an.

Gardinen-Neste, passend zu 1 Fenster, 2 und 3 Fenstern, zu halben Preisen.

D. Rosenthal,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Tapeten-Ausverkauf.

Wegen Geschäfts-Aufgabe verkauft eine **Tapeten-Fabrik**, um mit ihrem großen Lager schnell zu räumen, **Tapeten jeder Art zu enorm billigen Preisen.**

Tapeten werden in jeder Quantität abgegeben.

Der Verkauf dauert nur **2 Tage** und beginnt am **Dienstag den 24. d. M.** im **Gasthaus zum König von Preußen.** *2.1.

4.4.

Geschäfts-Empfehlung.

Wilhelm Gross, Maler und Tüncher,
 Karlsruhe, Kronenstrasse 6,

empfiehlt sich zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten hauptsächlich auch im Lackiren von **Möbeln und Fußböden**, im Weiskeln von **Plafonds, Zimmern, Küchen, Säulgängen** u. s. w., sowie im **Zimmertapezieren**, und sichert solide, billige und prompte Arbeit zu.

Gelegenheitskauf.

Eine große Partielechter Schmuckgegenstände empfiehlt für Confirmationsgeschenke zu aussergewöhnlich billigen Preisen

J. Petry, Juweliers Wittwe,
Kaiserstraße 151.

54.

Herrenzugstiefel
(Rindleder) à M. 6,
Herrenzugstiefel
(Kostleder) à M. 8,
Herrenzugstiefel
(Kalbleder) à M. 9
sind in größter Auswahl eingetroffen bei
J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

Anzeige und Empfehlung.

3.2. Für Glas-, Steingut- und Porzellanwaaren nehme auch Vereinsmarken an Zahlung u. sichere billigste Preise zu.

E. Fähle,
Kronenstr. neben Nr. 42.

Müller'sche Turngeräte
zu Fabrikpreisen:
Arm- u. Bruststärker
für Kinder und Erwachsene,
Zimmer-Turnapparate,
Hanteln in jeder Größe
6.6. empfehlen
Hammer & Helbling,
Kaiserstraße 155.

Das Kommissions-Büreau von

A. Sondheim

(concessionirt seit 1863)

empfehlte sich zum Einzuge von Forderungen auf gütlichem oder gerichtlichem Wege im ganzen deutschen Reiche, zum An- und Verkauf von Plegenschaften, freiwilligen Versteigerungen, Kapitalanschaffungen, ferner zum Abschluss von Mobiliar- und Gebäudesüßstel-Versicherungen für die Elberfelder Feuer-Versicherungs-Gesellschaft unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

A. Sondheim,
Bähringerstraße 28 im 3. Stod.

Speyerer Export

von Woltz

in Flaschen empfiehlt
Café May.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 1/8 Uhr Probe.

Pfeifenclub Lyra.

Die Mitglieder werden auf Samstag den 21. März, Abends, zur Josephstagsfeier in's Lokal Lorenz hermit eingeladen.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Der Vorstand.

Carl H. Schmidt Söhne,

Eisenwerk Söllingen bei Durlach,

empfehlen ihre Eisengießerei und Maschinenfabrik den geehrten Herren Architekten und Bauunternehmern zum Bezug aller Arten von Gußwaaren, als: glatte, canelirte und decorirte Säulen jeder Dimension, Treppen- und Geländerstäben, Dohlen- und Schachtplatten etc. nach reichhaltiger Modellsammlung, ferner: Aufzugmaschinen, Flaschenzugrollen etc. unter Zusicherung bester Ausführung bei billigsten Preisen.

Gesl. Bestellungen werden entgegengenommen von **Ed. Schmidt,** Ingenieur, Kaiserstraße 112, in Karlsruhe. 64.

Zum Geburtstage Sr. Maj. des Deutschen Kaisers.

2.1. Im Verlage der Gebr. Henninger in Heilbronn erschien und ist vorrätzig in unserm Hauptdepot, Adlerstraße 23:

Kaiser Wilhelm als Christ,

mit dem Motto: „Ich und mein Haus, wir wollen dem Herrn dienen.“
Wir empfehlen dieses Lebensbild unseres theuern Kaisers, das zum größten Theil aus eigenen Aussprüchen desselben zusammengestellt ist und sein ganzes Leben bis auf die neueste Zeit umfaßt, auf's Wärmste. — Preis per Exemplar nur 20 Pf.

Gleichfalls vorrätzig ist und wird bestens empfohlen das im Verlage von Julius Bohne in Berlin erschienene Buch von Robert von Hagen:

Aus dem Privatleben unseres Kaiserhauses.

Preis per Exemplar 1 M., gebunden 1 M. 50 Pf., elegant gebunden mit Goldschnitt 2 M.
Karlsruhe, den 20. März 1885.

— Adlerstraße 23 —

Der Cv. Schriftenverein für Baden.

Zur bevorstehenden Confirmation

empfehlen wir unser mit geeigneten Büchern reich assortirtes Lager (Communion-, Andachts-, Gebets- und Predigtbücher, Bibeln, Testamente und Gesangbücher zu den verschiedensten Preisen, — Prachtwerke, — Gebichte religiösen Inhalts und Lieder Sammlungen von Herol, Hammer, Spitta, Sturm u. s. w., — Erzählungen christlicher Tendenz von Baur, Frommel, Funke, Steen u. s. w., — Gebetsbücher etc. etc.) und laden zur Besichtigung desselben freundlichst ein.

Nicht vorrätzig Werke sind wir in der Lage, schnellstens und ohne Preisverhöhung beschaffen zu können, da wir seit dem 1. dieses Monats mit dem Buchhandel in directer Verbindung stehen. Wir empfehlen uns bestens sowohl zur Besorgung guter Bücher und Prachtwerke, als auch zur Lieferung von Zeitschriften, die wir frei in's Haus senden.

Karlsruhe, den 21. März 1885.

— Adlerstraße 23 —

Der Cv. Schriftenverein für Baden.

Liederhalle.

Samstag den 21. d. M. im reservirten untern Saal des **Café Rowak**

Herrenabend

mit Kaiserfeier.

Anfang 8 1/2 Uhr.

Der Vorstand.

2.2.

Kaiserfeier der deutschen Reichsfechttschule

im festlich decorirten Lokale (Rebstock, Gartenstraße) Samstag den 21. März, Abends 8 Uhr. Alle Freunde der guten Sache sind freundlichst eingeladen.

Der Verbandsfichtmeister H.

Sonntag den 22. März, Abends 7 Uhr,

zu Kaisers Geburtstagsfeier

veranstaltet der Evang. Verein, Adlerstraße 23, eine Feier, bei welcher der Posaunen- und Singchor des Jünglingsvereins mitwirken wird.

Zur Betheiligung wird J. d.ermann herzlich eingeladen. Eintritt 20 Pf.

Erforschungen werden je nach Belieben verabreicht.

Der Vorstand.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, dirigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.